
Dokumentation

SwissDRG EDV Zusatzentgeltekatalog

Stand: 06. Juli 2026

Allgemein

Dieses Dokument beschreibt die technischen Eigenschaften der maschinenlesbaren Version des SwissDRG Zusatzentgeltekatalogs (ZEK). Diese maschinenlesbare Version wurde eingeführt mit dem Ziel, die elektronische Verarbeitung der Daten betreffend Zusatzentgelte (ZE) im SwissDRG Fallpauschalenkatalog (FPK) zu vereinfachen.

Dateien

Die EDV-Version des ZEK wird als ZIP-Archiv bereitgestellt, welche zwei Dateien enthält. Die sprachabhängigen Texte und Beschreibungen sind getrennt von den sprachunabhängigen Definitionen abgelegt.

Die Beschreibungen sind über einen Schlüssel - die gemeinsame Spalte „ze“ - mit den zugehörigen Definitionen verbunden.

Kontakt:

Abteilung IT
ze@swissdrg.org

Definitionen

Jede Zeile in der Definitionsdatei entspricht einem (terminalen) Zusatzentgelt, das abgerechnet werden kann. Die nicht-terminalen Gruppen werden hier nicht aufgeführt. Alle Angaben sind sprachunabhängig. Die Spalten werden durch das Pipe-Symbol „|“ voneinander getrennt und sind nach folgendem Schema organisiert:

```
ze|version|type|code|dosage|excluded_drgs|constraint_icds|...  
constraint_chops|dose_min|dose_max|dose_unit|va|za|age_higher_than|...  
age_lower_than|amount
```

Zeilenformat

Spalte	Beschreibung	Mögliche Werte
ze	Nummer des Zusatzentgelts	ZE-XXXX-(Y)YY.(Z)ZZ XXXX: Jahr, (Y)YY.(Z)ZZ: Kennung
version	SwissDRG Version	VX.Y(.Z)
type	Typ des ZE	C = CHOP Der Code in der nachfolgenden Spalte ist ein CHOP-Code A = ATC Der Code in der nachfolgenden Spalte ist ein ATC-Code T = Text Dieses Zusatzentgelt ist derzeit nicht automatisiert abrechenbar. Für die Abrechenbarkeit sind die Ausführungen in der Excel Version zu konsultieren.
code	ATC oder CHOP Code, welcher die Abrechnung des ZE auslöst. Dabei sind aber auch allfällige Zusatzbedingungen zu beachten	CHOP: XX.XX(.XX) ATC: 8-stelliger ATC Code
dosage	Art der Dosierung	0 = dosierungsunabhängig ¹ 1 = von/bis weniger Staffelung
excluded_drgs	Liste von (Basis-)DRGs, welche die Abrechnung des ZE ausschliessen	komma-getrennte Liste von DRG Codes
constraint_icds	Liste von vorausgesetzten ICD-Codes. Behandlungsfall muss mindestens eine Diagnose aus Liste enthalten, damit das ZE abgerechnet werden kann.	komma-getrennte Liste von ICD Codes Ein ‘&’ Zeichen zwischen zwei ICD Codes bedeutet, dass jeweils beide Codes codiert werden müssen

constraint_chops	Liste von vorausgesetzten CHOP-Codes. Behandlungsfall muss mindestens eine Prozedur aus Liste enthalten, damit das ZE abgerechnet werden kann.	komma-getrennte Liste von CHOP Codes
dose_min	Untere Schranke des Dosisintervalls (inklusive)	Ganzzahl, Dezimalzahl
dose_max	Obere Schranke des Dosisintervalls (exklusiv). Feld ist leer, falls keine obere Schranke existiert.	Ganzzahl, Dezimalzahl oder leer
dose_unit	Einheit	Siehe «Technisches Begleitblatt» 2023, Abschnitt 3.1.e
va	Verabreichungsart oder komma-getrennte Liste von Verabreichungsarten, falls mehrere möglich	Siehe «Technisches Begleitblatt» 2023, Abschnitt 3.1.c
za	Zusatzangaben	Siehe «Technisches Begleitblatt» 2023, Abschnitt 3.1.b
age_higher_than	Alter des Behandlungsfalles in Jahren muss höher als angegebener Wert sein	Ganzzahl
age_lower_than	an Alter des Behandlungsfalles in Jahren muss niedriger als angegebener Wert sein	Ganzzahl
amount	Betrag des ZE in CHF	Dezimalzahl Für unbewertete ZE oder ZE mit Bemerkung zum Betrag wird der Betrag mit 0 ausgewiesen

¹ CHOP-basierte ZE sind immer dosierungsunabhängig

Ergänzende Erklärungen

Unterschied Spalten *codes* und *constraint_chops*

Für CHOP-basierte Zusatzentgelte ist es wichtig, die Spalten *codes* und *constraint_chops* zu unterscheiden. Die *codes* Spalte beschreibt CHOP Codes, die zur Auslösung des ZE nötig sind. Die Spalte *constraint_chops* hingegen enthält CHOP Codes, welche zusätzlich zu den auslösenden CHOP Codes in der *codes* Spalte codiert werden müssen, damit das ZE abgerechnet werden darf. Diese Codes lösen aber alleine kein ZE aus.

Beschreibungen

Die Beschreibungsdatei enthält genau eine Zeile für jedes nicht-terminale und jedes terminale Zusatzentgelt. Im Falle der nicht-terminalen Zusatzentgelte ist die Beschreibung identisch zu jenen in der Excel-Version des Fallpauschalenkatalogs.

Die Beschreibungen für die terminalen ZE-Positionen setzen sich aus der Beschreibung des zugehörigen nicht-terminalen ZE sowie einer identifizierenden Zusatzbeschreibung zusammen.

Für einige ZE sind keine Beschreibungen ausgewiesen, da hier keine einfache (automatische) Zusatzbeschreibung erstellt werden konnte

Zeilenformat

Die Spalten sind durch das Pipe-Symbol „|“ getrennt und nach folgendem Schema angeordnet:

```
ze|terminal|description_de|description_fr|description_it
```

Spalte	Beschreibung	Mögliche Werte
ze	Nummer des Zusatzentgelts (Schlüssel zu Definitionsdatei)	Siehe Format Definitionsdatei
terminal	Art der Bezeichnung	NT = Nicht-terminales ZE T = Terminales ZE
description_de	Bezeichnung des ZE in deutscher Sprache	Text
description_fr	Bezeichnung des ZE in französischer Sprache	Text
description_it	Bezeichnung des ZE in italienischer Sprache	Text